[49 Brandenburger Schulen für hervorragende Berufliche Orientierung ausgezeichnet]

10.07.23

49 Brandenburger Schulen für hervorragende Berufliche Orientierung ausgezeichnet

Bildungsminister Steffen Freiberg: „Schule in Brandenburg bereitet junge Menschen gut auf die Berufswelt vor – praxisnah, bedarfsgerecht und mit Partnern vor Ort. Mein Glückwunsch und Dank an die ausgezeichneten Schulen für ihr Engagement bei der beruflichen Orientierung ihrer Schülerinnen und Schüler.“

„Die Berufliche Orientierung ist und bleibt eins der wichtigsten Querschnittsaufgaben an den Schulen im Land Brandenburg, und so ist die Auszeichnung durch das Berufswahl-SIEGEL eine wichtige Wertschätzung gegenüber den Schulen.,“ sagt Katharina Heduschka, Geschäftsführerin des Netzwerk Zukunft. Schule und Wirtschaft für Brandenburg e.V.

Andreas Körner-Steffens, 1. Vorstand des Netzwerk Zukunft, sagt „Vor allem beeindruckte unsere Jurymitglieder das hohe Engagement der teilnehmenden Schulen, die Berufliche Orientierung trotz der gegenwärtigen Herausforderungen wie zum Beispiel den Lehrkräftemangel nicht zu vernachlässigen bzw. sogar weiter auszubauen. Die hohe Zahl der Ausgezeichneten verdeutlicht, dass sich viele Schulen der immer wichtiger werdenden Berufliche Orientierung engagiert annehmen. Dabei werden sie von regionalen Partnern, z. B. Betrieben, Kommunen, Kammern, Bildungsträgern und wissenschaftlichen Einrichtungen unterstützt.“

Die Schulen erhielten ihre Urkunden im Rahmen von zwei Auszeichnungsveranstaltungen: Die Auszeichnungsveranstaltung mit dem Berufswahl-SIEGEL „Schule mit hervorragender Beruflicher Orientierung“ für Schulen aus den Kammerbezirken Potsdam und Cottbus fand am 6. Juli 2023 von 15 bis 17:30 Uhr in der Potsdamer Staatskanzlei statt. Hierbei bekamen die auszuzeichnenden Schulen in einem feierlichen Rahmen eine Urkunde sowie eine Plakette zum Berufswahl-SIEGEL 2023 – 2027 überreicht.

Die Schulen des Kammerbezirks Ostbrandenburg erhielten ihre Zertifikate bereits am 29. Juni 2023 im HeleneCamp in Frankfurt (Oder). In diesem Rahmen wurden außerdem auf Vorschlag von regionalen Schulen 18 ostbrandenburgische Unternehmen geehrt, die sich als Partner der Schulen in besonderer Weise für die Berufliche Orientierung einsetzen.

Die Auszeichnung Berufswahl-SIEGEL „Schule mit hervorragender Beruflicher Orientierung“ wird seit 2009 alle zwei Jahre an allgemeinbildende Schulen der Sekundarstufe I und II vom Netzwerk Zukunft vergeben, einem Zusammenschluss der Landesregierung Brandenburg, den brandenburgischen Industrie- und Handelskammern sowie Handwerkskammern, der Vereinigung der Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg und des DGB Bezirk Berlin-Brandenburg. Die Regionaldirektion Berlin-Brandenburg der Bundesagentur für Arbeit ist Partner der Siegel-Vergabe.

Eine Jury aus Mitgliedern des Netzwerk Zukunft sowie Vertreterinnen und Vertretern der Agenturen für Arbeit im Land Brandenburg hat auf Grundlage eines zweistufigen Bewerbungsverfahrens entschieden, welche Schulen für den Zeitraum 2023-2027 ausgezeichnet werden. Die Auszeichnung gilt vier Jahre, dann steht eine Rezertifizierung an. Aktuell tragen daher ab 2023 insgesamt 89 Schulen den Titel. Das Auszeichnungs-erfahren ist Teil des bundesweiten Netzwerks Berufswahl-SIEGEL. Das Netzwerk Zukunft gehört diesem Netzwerk an.

Foto: Stefan Gloede/Netzwerk Zukunft

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

Ihr Ansprechpartner im Verband

Abteilungsleiter Arbeitsmarkt und Bildungspolitik, SCHULEWIRTSCHAFT

Jörg

Matern

Telefon:
+49 30 31005-126

Telefax:
+49 30 31005-240

E-Mail:
Matern [at] uvb-online.de

Download VCF